



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Für den Hochwasserschutz soll die Planfeststellung beantragt werden

Gangkofen. Zur Verbesserung des Hochwasserschutzes an der Bina hat der Marktrat in seiner Sitzung im Jnauar beschlossen, dass mit den Planungen des Wasserwirtschaftsamtes Deggendorf die Planfeststellung beantragt werden soll.

Abteilungsleiter Hannes Berger und Projektleiter Sebastian Zitzelsberger vom Wasserwirtschaftsamt Deggendorf stellten dem Marktgemeinderat den aktuellen Stand der Planungen zum Hochwasserschutz vor. Die Planungen entstanden in Zusammenarbeit mit beauftragten Planungsbüros und in enger Abstimmung mit dem Markt. Aufgrund der durch die Corona-Pandemie bedingten Einschränkungen wurden die weiteren Projektbeteiligten, wie Roland Schmid (WWA Deggendorf, Sachgebietsleiter) und Vertreter des Ingenieurbüros Schober (Dr. Simon Schober und Mechthild Girsig) und des Ingenieurbüros Wagmann (Hans Jörg Wagmann) per Videokonferenz zugeschaltet.

„Ziel ist es, vor einem hundertjährigen Hochwasser zu schützen, gleichzeitig soll die Bina ökologisch verbessert und erlebbar gestaltet werden. Auch die Freizeit- und Erholungsfunktionen sollen gestärkt werden,“ so Berger, der die gute und positive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, insbesondere mit der Marktverwaltung und den beauftragten Planungsbüros hervorhob.

Die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen an der Bina sollen etwa auf Höhe der Eisenbahnbrücke beginnen und unterhalb der Kläranlage enden.

Die Straßenoberkante des Ginderinger Wegs würde im Bereich oberhalb der bestehenden Bahnbrücke erhöht, somit würde der Ginderinger Weg beim Bemessungshochwasser künftig befahrbar. Flankierend würden hier Angleichungen an das bestehende Gelände sowie Ersatzpflanzungen am bestehenden Uferrand vorgenommen.

Im Bereich der Stauhaltung der Wehranlage Fleckmühle würde eine Flutmulde mit dahinterliegendem Hochwasserschutzdeich erstellt. Der Deich solle im südlichen Anschluss der Gebäude an der Bahnhofstraße liegen. Die Wehranlage würde durch eine aufgelöste Sohlrampe ersetzt, um eine Durchgängigkeit der Bina zu erreichen. Zusätzlich würde der „Kasergraben“ verlegt und dessen Verrohrung aufgelöst um den Gewässerlauf naturnah zu gestalten.



Die bisherige Wehranlage soll durch eine Sohlrampe ersetzt werden.

Zwischen der Wehranlage Fleckmühle und dem Seemannshausener Graben würde auf der Seite des Marktplatzes die bestehende Hochwasserschutzmauer teilweise rückgebaut und durch eine neue Hochwasserschutzmauer ersetzt und erweitert werden. Um hier den erforderlichen Abflussquerschnitt zu erreichen, sei ein Vorlandabtrag an der gegenüberliegenden Seite erforderlich. Durch den Vorlandabtrag würden Erlebarkeit und Zugänglichkeit des Gewässers, sowie Möglichkeiten zur Naherholung (unter anderem eine Fläche zum Eisstockschießen, Kinderspielgeräte, Wasserspielplatz, Grünflächen) geschaffen. Zudem sei der Neubau der Brücke Neumarkter Straße sowie der Fußgängerbrücken vorgesehen.



Die Brücke Neumarkter Straße würde neu gebaut werden, um dem Wasser genügend Raum zu geben.

Auch unterhalb des Seemannshausener Grabens bis zur Brücke Schlossstraße würde der erforderli-



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



che Abflussquerschnitt durch einen Vorlandabtrag sichergestellt. Die Brücke Schlossstraße würde ertüchtigt, um den erforderlichen Abflussquerschnitt zu erreichen. Das bestehende Pegelgebäude würde rückgebaut und als Ersatz auf der gegenüberliegenden Gewässerseite nach neuestem Stand der Technik neu gebaut.



Die bestehende Hochwasserschutzmauer würde teilweise rückgebaut und durch eine neue Hochwasserschutzmauer ersetzt und erweitert werden.

Unterhalb der Brücke Schlossstraße sei eine Aufweitung des Fließquerschnittes im Bereich der Engstelle durch Böschungsabtrag erforderlich, diese würde Mithilfe von beidseitigen Schutzmauern zur Ufersicherung erzielt. In diesem Zuge würde die Zugänglichkeit zum Gewässer erstellt.

Im gesamten Planungsbereich würden die bestehenden Wegebeziehungen erhalten und verbessert. Es seien Wege zur und entlang der Bina geplant, um das Gewässer erlebbar zu machen. Die Sozialfunktion habe bei den Planungen einen wichtigen Stellenwert. Zur Verbesserung des Gewässer- und Naturschutzes würden ökologische Flächen in die Planung integriert, zudem würden die Bina und auch der „Kasergraben“ für Fische durchgängig ausgebaut.

Nach der aktuellen, noch nicht gesicherten Kostenfortschreibung, sei mit Gesamtkosten des Vorhabens in Höhe von 19 Millionen Euro zu rechnen. Die Marktgemeinde hätte sich mit 35 % an diesen Kosten zu beteiligen.

Es sei vorgesehen, die Öffentlichkeit über die Umsetzung und Gestaltung des Hochwasserschutzes detailliert zu informieren. Hierzu sollen möglichst

noch vor, spätestens aber während des Planfeststellungsverfahrens Informationen bereitgestellt, erörtert und diskutiert werden. Art, Umfang und Zeitpunkt der Information sei abhängig von der Entwicklung der Corona-Pandemie. Dies werde sich im weiteren Verlauf der Planung in Abstimmung mit der Marktgemeindeverwaltung ergeben. Auch im Planfeststellungsverfahren, voraussichtlich Ende 2022, hätten alle Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, die detaillierten Pläne beim Landratsamt Rottal-Inn und im Rathaus einzusehen und sich dazu zu äußern.

Kindertageseinrichtungen Gangkofen Anmeldung für das Betreuungsjahr

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens kann auch dieses Jahr die Anmeldung für das Betreuungsjahr 2022/2023 nicht in gewohnter Weise stattfinden. Daher haben sich die Gangkofener Kindertageseinrichtungen (Kindertagesstätte Gangkofen, Kindergarten St. Elisabeth und St. Nikolaus) gemeinsam auf ein kontaktloses Anmeldeverfahren verständigt.

Für jede Kindertageseinrichtungen steht auf der Homepage des Marktes Gangkofen (www.gangkofen.de/kindertageseinrichtungen) ein Anmeldeformular zum Download bereit. Ferner finden sie dort auch nähere Informationen über die Einrichtungen (Öffnungszeiten, Altersstruktur, etc.). Eltern, die Ihr Kind für das kommende Betreuungsjahr in einer der Kindertageseinrichtungen anmelden möchten, werden gebeten, das jeweilige Formular vollständig auszufüllen und bis spätestens zum 01. März 2022 in den Postkasten der jeweiligen Kindertageseinrichtung einzuwerfen. Bitte sehen Sie von Mehrfachanmeldungen ab. Bei Problemen mit dem Download des Anmeldeformulars oder sonstigen Rückfragen stehe ich Ihnen die Rathausverwaltung unter 08722/9494-24 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass seit 01.03.2020 eine Neuaufnahme in eine Kindertageseinrichtung nur erfolgen kann, soweit vor Betreuungsbeginn ein Nachweis zur Masernschutzimpfung vorliegt. Dies gilt für alle Kinder, ab Vollendung des ersten Lebensjahres.

Rathaus nur eingeschränkt geöffnet

Das Gewerbeamt, Einwohnermeldeamt, Passamt, Standesamt und Versicherungsamt im Rathaus sind am Mittwoch, 9. Februar, ab 13 Uhr geschlossen.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Erweiterung der Kindertagesstätte Gangkofen freie Krippenplätze ab März 2022



Mitte Juli 2021 wurde mit dem zweiten Erweiterungsbau der Kindertagesstätte Gangkofen begonnen. Die Erweiterung fügt sich mit zwei neu entstehenden Gruppenräumen im nordwestlichen Anschluss an das bestehende Gebäude an und wahrt den Gesamtcharakter. Die großzügig gestalteten Gruppenräume und Außenanlagen bieten den Kindern viel Platz zum spielerischen Lernen.

Die Baumaßnahmen schreiten bisher planungsmäßig voran, sodass nach jetzigen Baufortschritt mit der Fertigstellung Anfang März gerechnet werden kann.

Nach der Fertigstellung der Baumaßnahme können in vier Krippengruppen 48 Kleinkinder ab sechs Monaten, sowie in zwei weiteren Kindergartengruppen 45 Kinder ab dem dritten Lebensjahr bis zur Einschulung, betreut werden. Der Großteil neu entstehenden Betreuungsplätze sind im laufenden Betreuungsjahr 2021/2022 bereits vergeben, einige wenige Betreuungsplätze stehen jedoch noch für Krippenkinder mit Betreuungsbeginn ab März 2022 zur Verfügung. Anmeldungen hierfür werden ab sofort entgegengenommen.

Pandemiebedingt erfolgt die Anmeldung kontaktlos. Hierfür steht Ihnen auf der Homepage der Kindertagesstätte (www.kindertagesstaette-gangkofen.de) ein Anmeldeformular zur Verfügung.

Sie wollen die Kindertagesstätte Gangkofen näher kennenlernen? Detaillierte Informationen zur Einrichtung, sowie Einblicke in die Räumlichkeiten erhalten Sie auf unserer Homepage www.kindertagesstaette-gangkofen.de. Gerne beantworten wir Ihre individuellen Fragen auch telefonisch unter: 08722/9494-24 (Fr. Finkenzeller/Trägerschaft) oder 08722/ 9677700 (Fr. Ehgartner Einrichtungsleitung).

Vandalismus – wer hat etwas bemerkt? Schäden an den Bushaltestellen der Jahn- und Waisenhausstraße



In der Nacht von Montag auf Dienstag (17./18. Januar) wurden an den Bushaltestellen in der Jahnstraße (beim Feuerwehrgerätehaus Gangkofen) und in der Waisenhausstraße (bei der Grund- und Mittelschule) von bisher Unbekannten erhebliche Schäden mutwillig verursacht. So fand der gemeindliche Bauhof am Dienstagmorgen je eine zerschlagene Glasscheibe an den beiden Bushaltestellen vor, weitere Scheiben in der Jahnstraße waren mit weißer Sprühfarbe verunreinigt. Hier handelt es sich nicht mehr nur um einen Streich oder eine Mutprobe, das war pure Zerstörungswut mit



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



dem Ziel, erheblichen Schaden zu verursachen. Unter erheblichem Zeitaufwand mussten Bauhofmitarbeiter und der Hausmeister der Schule die Scherben wieder aufzusammeln und die Scheiben zu reinigen. Es wird hier mit einer vierstelligen Schadenshöhe gerechnet, die letztlich die Allgemeinheit tragen muss, also wir Bürgerinnen und Bürger.

Sollte Jemandem in dem angeführten Zeitraum etwas aufgefallen sein, bitten wir uns das mitzuteilen (z.B. telefonisch unter 08722 / 949422 oder 08722 / 949419 oder gerne auch per E-Mail an markt-gangkofen@t-online.de). Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

6735 Einwohner zum 31.12.2021

Im 4. Quartal 2021 verzeichnete der Markt Gangkofen 69 Zuzüge, 18 Geburten, 3 Eheschließungen, 63 Wegzüge und 23 Sterbefälle.

Am Ende des 4. Quartals 2021 waren somit 6.735 Einwohner in Gangkofen gemeldet.

Bücherei verfügt über 18157 Medien



Bürgermeister Matthäus Mandl und Büchereileiterin Christa Andraschko freuen sich über den Beitritt zum eMedien-Verbund Bayern.

Gangkofen. Um 934 Titel wurde die gemeindliche Bücherei im Jahr 2021 erweitert, somit stehen insgesamt 18157 Medien zur Verfügung, davon sind 16205 Printmedien wie Romane, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher und Zeitschriften. Zu den 1952 Non-Book-Medien zählen Brettspiele, Tonies, Tiptoi, CD's für Kinder und Erwachsene und MP3-CD's. 245 Erwachsene und 305 Kinder sind aktive Leser der Bücherei. Insgesamt gab es 28649 Ausleihungen.

Im August trat die Bücherei dem eMedien-Verbund Bayern bei. Der Verbund stellt 51162 Medien zur Verfügung, 150 Bibliotheken sind im Verbund beteiligt.

Der für alle Bibliotheksnutzer kostenlose Verbund bietet E-Medien (E-Book umfasst Romane, Kinder- u. Jugendbücher, Ratgeber und Reiseführer), E-Audio (Hörbücher) und E-Paper (Zeitschriften und Süddeutsche Zeitung). Durch die automatische Rückgabe kann keine Versäumnisgebühr anfallen. Im Jahresrückblick nutzten 35 Personen den Service und liehen 91 Hörbücher, 204 E-Books und 36 Zeitschriften aus.

Der Online-Katalog WebOpac und die B24-App verzeichneten 9505 Besuche. Beide Zugänge werden vorwiegend während der Lockdowns und außerhalb der Öffnungszeiten zur Recherche genutzt. Es ist damit möglich, Vorbestellungen und Verlängerungen selbstständig zu tätigen.

Die Bücherei ist geöffnet jeweils Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.30 Uhr bis 13 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 15.30 Uhr bis 18 Uhr. Nach den Infektionsschutzregeln ist der 2G-Nachweis erforderlich.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Glasfaser | Zukunft ohne Kompromisse

Breitband Gangkofen



Glasfasernetz Gangkofen – Einladung zu virtuellen Bürgerinformationsveranstaltungen über Zoom

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Breitbandausbau sind wir ausführender Partner des Marktes Gangkofen und Ihr Netzbetreiber mit leistungsstarken und zukunftsicheren Anschlüssen für Telefonie & Internet. Im November 2021 wurde nun der sogenannte Point of Presence (PoP), der die aktive Glasfasertechnik enthält, in Betrieb genommen.

Corona bedingt können weiterhin leider keine Informationsveranstaltungen angeboten werden, weshalb wir Sie gerne zu unseren virtuellen Zoom-Bürgerinformationsveranstaltungen einladen möchten, um Ihnen eventuelle Fragen zum Breitbandausbau zu beantworten. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Folgende Termine sind für den Februar geplant:

08. Februar 2022, 11:00 Uhr - Vorstellung des Netzbetreibers bisping & bisping

15. Februar 2022, 11:00 Uhr - Welcher Tarif passt zu mir?

15. Februar 2022, 17:00 Uhr - Inhouse-Verkabelung – so funktioniert das!

22. Februar 2022, 11:00 Uhr - Inhouse-Verkabelung – so funktioniert das!

22. Februar 2022, 17:00 Uhr - Welcher Tarif passt zu mir?

Die Anmeldung erfolgt auf www.breitband-gangkofen.de

Hier finden Sie zudem alle aktuellen Informationen rund um das Thema Breitband/Glasfaser in Gangkofen.

Haben Sie Fragen zum neuen Glasfasernetz? Wünschen Sie sich eine Beratung bei der Auswahl des richtigen Produktes? Wir stehen Ihnen sehr gerne telefonisch unter +49 9123 9740-680 oder per E-Mail an gangkofen@bisping.de zur Verfügung.

Mit bestem Dank und herzlichen Grüßen

Ihr Breitband-Team von bisping & bisping

bisping & bisping

■■■■■■■■■■ GmbH & Co. KG



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Lustiges „Packerlschießen“ bei den Deutsch-Haus-Schützen



Die Erwachsenen freuten sich über die Überraschungen in ihren Paketen.



Besonders gespannt waren die Jugendlichen auf die Inhalte ihrer Packerl.

Gangkofen Beim letzten Schießabend der Deutsch-Haus-Schützen wurde neben dem normalen Schießen ein „Packerlschießen“ für die Jugend und Erwachsenen abgehalten. Jeder durfte mitmachen, der ein Päckchen mitbrachte. Dabei durfte derjenige sich als erstes ein Päckchen aussuchen, der den besten und kleinsten Teiler geschossen hat. So wurde reihum weiter gemacht bis jeder ein Päckchen bekommen hatte. Insgesamt nahmen 13 Jungschützen und 16 Erwachsene teil, die auch nach dem Auspacken Spaß an ihren zum Teil kuriosen Geschenken hatten.

Mit Pfandbons die Arbeit der BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing unterstützt



Massinger Bürger unterstützen im EDEKA Markt Schmilinsky mit der Spende der Pfandbons großartig die Arbeit der örtlichen Hilfsvereine. Herr Schmilinsky und die BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing haben vor einem Jahr das Projekt mit der Spendenbox im EDEKA Markt gestartet und damals vereinbart, dass alle zwei Monate ein anderer örtlicher Hilfs-Verein in den Genuss der Spenden kommt und somit eine Unterstützung für seine ehrenamtliche Arbeit bekommt. Dieses Mal erhielt wieder die BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing den Erlös der Pfandbons, der von Herrn Schmilinsky dann noch auf einen geraden Betrag von 600,00 € aufgerundet wurde. Stellvertretender Bereitschaftsleiter Josef Schreiner konnte den Betrag von Herrn Schmilinsky entgegennehmen und bedankte sich sehr herzlich für die Unterstützung. Die BRK Bereitschaft Gangkofen-Massing möchte sich aber auch bei der Massinger Bevölkerung, die ja diese Spendenbox regelmäßig füllen, sehr herzlich für die Unterstützung bedanken. Für jeden einzelnen sind es nur kleine Beträge, für die Vereine ist es aber viel Geld das für den laufenden Betrieb gut und sinnvoll eingesetzt wird.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Freude über drei neue Ministranten



Neue und ausgeschiedene Ministranten und Ministrantinnen: (vorne, von links) Stefanie Plankl, Johanna Thanner und Theresa Kobler; (zweite Reihe von links) Oberministrantin Martina Thanner, Vasile Monaco, Carina Holzner, Barbara Gruber, Christoph Moosner und Veronika Thanner; (dritte Reihe von links) Davide Monaco, Eliana Monaco, Katharina Moosner, Alexander Moosner und Michele Monaco mit Pater Marianus Kerketta.

Gangkofen. Kürzlich begrüßte Pater Marianus Kerketta die drei neuen Messdiener Stefanie Plankl, Johanna Thanner und Theresa Kobler. Sie wurden während des Gottesdienstes in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen. Als Zeichen dafür überreichte ihnen Oberministrantin Martina Thanner die vorher geweihten Plaketten. Barbara Gruber, Franziska Hessel, Davide Monaco, Eliana Monaco, Letizia Monaco, Michele Monaco, Vasile Monaco, Gelsomina Monaco, Alexander Moosner, Katharina Moosner, Christoph Moosner und Carina Holzner wurden verabschiedet. Pater Marianus Kerketta bedankte sich bei ihnen für den zuverlässigen Dienst am Altar und wünschte ihnen alles Gute für die Zukunft. Als kleines Dankeschön erhielten sie einen Schlüsselanhänger mit einem Kreuz.

Bunte Runde trifft sich

Gangkofen. Die „Bunte Runde“ der evangelischen Kirchengemeinde trifft sich am Mittwoch, 19. Januar, um 14 Uhr im Gemeindesaal. Thema des Nachmittages ist: „Mit Kerzenschein ins neue Jahr hinein“.

Martina Seiler als Prädikantin eingeführt



(von links) Pfarrerin Claudia Brunnmeier-Müller, Prädikantin Martina Seiler, Regionalbischof Klaus Stiegler und Lektor Marcus Höner.

Gangkofen. Am 23. Januar wurde Martina Seiler in der evangelischen Gnadenkirche von Regionalbischof Klaus Stiegler in ihren Dienst als Prädikantin eingeführt. Das lateinische Wort *praedicare* bedeutet predigen. Damit ist schon ausgedrückt, was Prädikantinnen tun. Sie predigen und leiten die Feier des Gottesdienstes.

Pfarrerin Claudia Brunnmeier-Müller erinnerte nach ihrer Begrüßung daran, dass Martina Seiler Prädikantenausbildung erfolgreich beendete. Sie dankte der Familie dafür, dass sie ihr die Möglichkeit zu dieser Ausbildung gegeben haben.

„Sie haben die Kraft dieses Wortes erfahren. Für Sie ist Ihre evangelische Kirche etwas, was zu ihrem Leben dazugehört. Mit vielfältigen Lebenserfahrungen beauftragen wir sie heute zur öffentlichen Wortverkündigung. Sie werden beauftragt, öffentlich für die Kirche das Evangelium in der Welt laut werden zu lassen. Wir als bayerische Landeskirche freuen uns, dass sie ehrenamtlich bereit sind, diese Aufgabe zu übernehmen.“

Ich freue mich sehr, dass Sie mit ihrer Lebensgeschichte und ihren theologischen Erfahrungen als überzeugte Protestantin in ökumenischer Aufgeschlossenheit nun auch als Prädikantin unsere Kirche in der Region bereichern werden. Es ist eine schöne und große Aufgabe!“, sagte Regionalbischof Klaus Stiegler bei der Einführung.

Sichtlich gerührt dankte Martina Seiler abschließend Pfarrerin Claudia Brunnmeier-Müller für die Begleitung während der Ausbildung, ihrer Familie für die Unterstützung, allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben sowie allen Gottesdienstbesuchern.



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Lebkuchen und Glühwein zugunsten der Ambulanten Krankenpflegestation



Die Spendenübergabe: (von links) Bereichsleiterin Tamara Leirich, Spender Rudi Hüllmayer und der neue Geschäftsführer Josef Süß.

Gangkofen. Gastwirt Rudi Hüllmayer veranstaltete kürzlich ein Fischgrillen. Dabei stellte er ein Sparschwein auf, das mit Spenden aus einem gleichzeitigen Glühweinverkauf und kostenlosen Lebkuchen gefüllt wurde. Rudi Hüllmayer bedankte sich bei seinen Gästen für die Unterstützung bei der Aktion und stockte den Spendenbetrag auf. So konnte er den stolzen Betrag von 200 Euro an die Ambulante Krankenpflegestation, die nun der Caritas Dingolfing angehört, übergeben. Geschäftsführer Josef Süß und Bereichsleiterin Tamara Leirich bedankten sich sehr herzlich dafür und informierten, dass der Betrag für Personen verwendet wird, die Pflege dringlich brauchen, aber noch keine oder nicht ausreichende Einstufung durch die Pflegekasse haben.

Motorsägenlehrgang der Waldbesitzervereinigung



Gangkofen. Die Waldarbeit ist eine gefahrenträchtige Tätigkeit, bei der es immer wieder zu schweren Unfällen kommt. Eine Schulung über den sicheren Umgang mit der Motorsäge sowie die Fäl-

lung und Aufarbeitung des Holzes sollte deshalb für jeden Waldbesitzer eine Selbstverständlichkeit sein. Die Waldbesitzervereinigung organisierte Mitte Januar deshalb einen zweitägigen Motorsägenkurs für Fortgeschrittene. Den Kurs leiteten Forstwirtschaftsmeister Bernhard Münch sowie Markus Fechter von der Berufsgenossenschaft. Das Kursangebot richtete sich vor allem an Waldbesitzer, die bereits fundierte Kenntnisse im Umgang mit der Motorsäge mitbringen. Ziel des Fortgeschrittenenkurses war es das vorhandene Wissen auf den neusten Stand zu bringen und neue Schnitttechniken zu erlernen. Der Kurs war mit elf Teilnehmern gut besucht.

Am Freitag, 18. Februar, und Samstag, 19. Februar, bietet die WBV wieder einen Motorsägen-Grundkurs an. Dieser Kurs richtet sich vor allem an neue Waldbesitzer und an der Waldarbeit interessierte Personen, die den sicheren Umgang mit der Motorsäge erlernen möchten. In diesem Grundkurs werden UVV- Vorschriften, Arbeitsschutzbestimmungen, Schneide- und Fälltechniken in Theorie und Praxis sowie grundlegende Fähigkeiten beim Umgang mit der Motorsäge geschult. Kursteilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und ihre eigene persönliche Schutzausrüstung, bestehend aus Helm mit Gehörschutz und Klappvisier, Handschuhe, Schnittschutzhose und Schnittschutzschuhe, mitbringen.

Interessierte können sich telefonisch unter 08722/966779 oder per E-Mail wbv-ga@gmx.de in der Geschäftsstelle der WBV anmelden.

Kirchenanzeiger der Pfarrei Gangkofen vom 02.02.2022 – 06.02.2022

Mittwoch 02.02. 09.00 – 11.00 „Eine-Welt-Verkauf“ 19.15 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen (Fam. Bernhard Degenbeck f. + Patin Theresia Leitl/Stefan Eichner f. + Michael Jungmayr/ Fam. Häglsperger, Siebengadern f. + Hildegard Tölg/Anneliese Bichlmeier f. + Ehem. u. Sohn z. Geb.)

Freitag 04.02. 09.00 – 11.00 und 15.00 – 17.00 „Eine-Welt-Verkauf“

Sonntag 06.02. 10.00 Eucharistiefeier für alle leb. u. verst. d. Pfarreiengemeinschaft (Emilie Thanner f. + Tochter, Schwester u. Schwägerin/ Jutta Blank f. + Patin Theresia Leitl/Joh. Degenbeck f. + Patin Theresia Leitl/Helmut u. Reinhilde Kosak f. + Hildegard Tölg/Nichten u. Neffen f. + Michael Sirtl/Hubert Moser, Lukasöd f. + Bekannten Josef Boxhammer)



Markt Gangkofen

Bürger-Information

Februar 2022



Angerbach

Freitag 04.02. 19.15 Eucharistiefeier (Fam.
Brindl f. + Josef Hölzl/Rosenkranzverein f. + Wal-
burga Schiller)